

DAS COLLEGIUM MUSICUM URDORF PRÄSENTIERT:

Wer kennt Peer Gynt?

Familienkonzert für Gross und Klein

Sonntag, 23. September 2012 / 17 Uhr / Embrisaal Urdorf

Musik von **Edvard Grieg** (in einer Bearbeitung von Gerhard Buchner)

Konzept und Mundartfassung von **Peter H. Keller**

Aufgeführt vom **Collegium Musicum Urdorf** und der **tanz-fabrik Urdorf**

Gesamtleitung **Pascal Druey**



Tickets: Kinder Fr. 10.— / Erwachsene Fr. 20.— / Familienkarte (2E/2K) Fr. 50.—
Vorverkauf ab 8. September bei der Drogerie Baur, Konzertkasse ab 15 Uhr
Im Anschluss an das Konzert besteht für die Kinder die Möglichkeit an einer kurzen Instrumentenpräsentation teilzunehmen.

Patronat: Kulturkommission Urdorf

Es war einmal . . .

Ob Jung oder Alt, wir lieben Geschichten. Bekannte und unbekannte, Märchen, Fabeln, Erzählungen: Geschichten begleiten uns Menschen seit Jahrtausenden.

Die Geschichte von Peer Gynt gehört hierzu-lande zu den unbekannteren. Berühmt hingegen ist die Musik, welche der norwegische Komponist Edvard Grieg zum gleichnamigen dramatischen Gedicht Henrik Ibsens geschrieben hat. Sie gehört zu den beliebtesten Werken der klassischen Musik überhaupt.

Ja, Geschichten kann man nicht nur in Wörtern erzählen, auch Klänge und Bilder sind stark im Erzählen. Und so führt das Orchester Collegium Musicum Urdorf gemeinsam mit dem Sprecher Peter H. Keller und Jugendlichen der tanz-fabrik Urdorf diese Geschichte aus dem hohen Norden auf.

... ein Junge namens Peer Gynt



Peter H. Keller

Peter H. Keller besuchte die Schauspielabteilung an der Hochschule für Musik und Theater in Bern. Dazu studierte er Ballett und Gesang. Als Schauspieler arbeitete er unter anderem an Bühnen in Aarau, Bern, Biel/Solothurn, St. Gallen und Basel. Tourneen führten ihn in viele Städte von Deutschland und Österreich. Dazu immer wieder Film-, Werbe- und Fernsehauftritte. Er ist Moderator von Jugend- und Kammermusikkonzerten und Erzähler in Konzert- und Oratorienveranstaltungen, Sprecher in Konzerthaus und Philharmonie Berlin mit den Berliner Synchronisten.

Collegium Musicum Urdorf

Seit mehr als 20 Jahren bereichert das Kammerorchester Collegium Musicum Urdorf das Kulturleben im Limmattal. Mit einer Konzertreihe von drei bis vier Konzerten pro Jahr sowie weiteren Engagements pflegt das CMU ein breites Repertoire von der Kammermusik bis zur Aufführung von symphonischen Werken. Seit dem Frühjahr 2006 steht das CMU unter der musikalischen Leitung von Pascal Druey.

tanz-fabrik Urdorf

Im Jahre 2006 gründete Sarah Heldner-Angelsberger die tanz-fabrik Urdorf. Das Tanzunternehmen zählt heute gegen 240 Schüler im Alter von 4 bis 62 Jahren. Es bietet Tanzstunden mit den aktuellsten und trendigsten Moves der heutigen Tanzszene in den verschiedensten Bereichen. Die Show-Tanzschule steht für Persönlichkeit, Engagement und Power. Die tanz-fabrik Urdorf hat drei Showgruppen im Einsatz. Die Show-Tanzschule bietet den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, an diversen Anlässen wie zum Beispiel nun an diesem Peer-Gynt-Konzert aufzutreten. (www.tanz-fabrik.ch)

FREUNDE DES CMU



Wir laden Sie ein!

Seit mehr als 20 Jahren leistet das Collegium Musicum Urdorf mit seinen Konzerten einen wichtigen Beitrag zum kulturellen Angebot im Limmattal. Um diese Aufgabe auch in Zukunft erfüllen zu können, sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen. Mit einem Jahresbeitrag ab Fr. 50.– heissen wir Sie willkommen im Kreise der Freunde des CMU. Wir danken Ihnen heute schon herzlich für Ihre wertvolle Unterstützung.

Postkonto-Nr.: 80-16215-5

Collegium Musicum Urdorf, 8902 Urdorf
Sekretariat: Pia Murer, Telefon 044 734 28 89
E-Mail sekretariat@cmu.ch

Weitere Informationen finden Sie unter www.cmu.ch



HUBER + MILLWATER AG

Deckenbekleidungen, Küchenbau
Steinackerstrasse 42, 8902 Urdorf
T 044 734 58 78 www.huber-millwater.ch